

Klassenfahrt - Kosten für Unterbringung der eigenen Kinder

Beitrag von „MrsPace“ vom 20. Februar 2017 18:35

Zitat von Anna Lisa

Und wer übernimmt dann die Aufsichtspflicht???

Aufsichtspflicht heißt nicht, dass du dir die Nächte um die Ohren schlagen musst. Es gibt nach dem gemeinsamen Abendessen ganz klare Anweisungen, wie sich die Schüler zu verhalten haben und gut ist. Einen entsprechenden Ruf muss man sich halt vorher erarbeiten. Ich habe schon eine Klassenfahrt abgebrochen, weil die Schüler nicht gespurt haben... Glaub mir, das spricht sich rum! Seither melden sich auch nur noch "ordentliche" Schüler zu meinen Fahrten an. Solche, denen es wirklich darum geht, ein neues Land etc. kennenzulernen und nicht um's Saufen, etc.

Zitat von Anna Lisa

Wer sorgt dafür, dass alles Mädels in Mädchenzimmern schlafen und alle Jungs in Jungenzimmern? Wer sorgt dafür, dass keiner raucht, Alkohol trinkt, die Einrichtung beschädigt, laut gröhrend Parties feiert und die anderen Gäste belästigt???

Unter diesen Bedingungen würde ich überhaupt nicht auf Klassenfahrt fahren. Ich habe Klassen das schon ins Gesicht gesagt, dass ich mit ihnen nicht fahren werde, weil sie sich im Schulalltag schon nicht entsprechend verhalten. Bzw. einzelne Schüler von der Teilnahme ausschließen lassen, um nicht die ganze Klasse zu "bestrafen".

Ich mache wie gesagt sehr gerne Klassenfahrten, aber nur unter passablen Bedingungen. Das was du beschreibst, würde ich nicht mitmachen. Bzw. das würde ich genau eine Nacht mitmachen und dann säßen wir am nächsten Tag im Bus nach Hause!

Zitat von Anna Lisa

Nee, so bis 1/2 Uhr müssen wir schon Aufsicht führen.

Würde mir, wortwörtlich, im Traum nicht einfallen. Aufsicht führen geht auch indem man klare Anweisungen gibt. Da muss man nicht 24/7 auf dem Gang sitzen und gucken, was die machen.